



Monatsspruch Juli 2015

Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.

Matthäus 5,37

Sonntag, 5. Juli

Waldhütte Altstalden/Endi

### Waldgottesdienst mit der Musikgesellschaft

Zur Eröffnung des traditionellen Waldfestes der Musikgesellschaft feiern wir wieder einen Waldgottesdienst. Bei widriger Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche Bözberg statt. Auskunft bekommen Sie unter Tel. 056 441 16 52. Im Anschluss an den Gottesdienst feiert die Musikgesellschaft weiter. Lassen Sie sich bei der fröhlichen Musik mit feinen Speisen vom Grill und am Kuchenbuffet verwöhnen!



Musikgesellschaft beim Waldfest.

Sonntag, 19. Juli / 2. August

### Kirche unterwegs

In den Sommerferien laden wir Sie an zwei Sonntagen wieder ein, den Gottesdienst unserer Nachbargemeinde zu besuchen. Wir bieten Ihnen eine Mitfahrgelegenheit für die Gottesdienste der Kirchgemeinde Rein an (Tel. 056 284 12 40, Bea Keller):

Am 19. Juli um 9.30 Uhr in der Kirche Rein. Am 2. August um 9.30 Uhr in der Kirche Villigen, um 10.30 Uhr in der Kirche Remigen.



Kirche Remigen.

Sonntag, 16. August

Linner Linde

### Wandern ... einander begegnen ... miteinander feiern

Im vergangenen Jahr haben wir einen Wandergottesdienst auf dem Weg zur und an der Linner Linde gefeiert. Zusammen mit der Ref. Kirchgemeinde Umiken und mit der Kath. Pfarrei Brugg wollen wir auch in diesem Jahr einen solchen Tag für die ganze Familie anbieten. Die musikalische Begleitung übernehmen der Posaunenchor Riniken und der Frauenchor Bözberg. Weitere Infos folgen im August-Kirchenboten.



Nach dem (Wander-)Gottesdienst geht das Programm für alle Generationen weiter.

## Rückblicke

### Auf den Spuren des Medicus

Eine kleine Gruppe Interessierter hat im Rahmen des Männertreff den Legionärspfad in Vindonissa besucht. Unsere persönliche Ausstellungsführerin Dorothea Burkhard verstand es, uns informativ und interessant an die entscheidenden Schauplätze zu führen, wo wir unter anderem erfuhren, woran man erkennen kann, dass ein Mann besonders potent ist - oder eben nicht.



Dorothea Burkhard führt den Männertreff durch die Ausstellung auf dem Legionärspfad.

## Gottesdienste

Sonntag, 5. Juli

10.00 Waldhütte Altstalden/Endi  
Waldgottesdienst  
Musikgesellschaft Bözberg  
Pfrn. Christine Straberg  
Musikgesellschaft Bözberg

Sonntag, 12. Juli

10.15 Kirche Bözberg  
Gottesdienst  
Pfrn. Bettina Kitzel  
Brigitte Byland, Orgel

Sonntag, 19. Juli

Kirche unterwegs  
9.30 Kirche Rein

Sonntag, 26. Juli

10.15 Kirche Mönthal  
Gottesdienst  
Pfr. Andreas Berde  
Isabel Zihlmann, Orgel

Sonntag, 2. August

Kirche unterwegs  
9.30 Kirche Villigen  
10.30 Kirche Remigen



## Sonntagsschule

Die Sonntagsschule Bözberg  
startet wieder im August  
nach den Sommerferien

## Pfarramtsferien

Amtswochenregelung  
13.-19. Juli

Pfrn. Regina Eugster, Tel 056 442 62 45

20. Juli - 2. August

Pfr. Christian Vogt, Tel. 056 443 12 28

## Persönliches

### Traung

Wir freuen uns mit Stefanie (Wernli) und Michael Dubach. Sie haben ihre Ehe am 30. Mai in der Kirche Bözberg unter Gottes Segen gestellt. Stefanie Wernli ist in Gallenkirch angewachsen.

*Des Menschen Herz plant sich seinen Weg; doch Gott lenkt seinen Schritt.  
Sprüche 16,9*

## ...auf ein letztes Wort

Sommerzeit ist für viele Ferienzeit. Zeit für fremde Länder, für Neues. Aber auch Auszeit. Zeit zur Erholung, Zeit mit mehr Ruhe. Zeit, den Garten zu geniessen. Vielleicht finden Sie in dieser Zeit auch einen Moment, des Innehaltens und des Nachdenkens: Über das, was mein Leben bestimmt, was meine Zeit bestimmt. Wo ich „Ja“, wo ich „Nein“ und wo ich „Vielleicht“ gesagt habe. Und wo es gut wäre, endlich mal „Ja“ oder „Nein“ zu sagen. Wenn zu viele „Vielleicht's“ mein Leben bestimmen, dann ist das nicht gut. Auch nicht gut für meine Seele. Schon Jesus hat uns gesagt: „*Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.*“ Böse ist ein schweres Wort. Aber ich merke, es tut mir nicht gut, wenn meine Zeit von zu viel „Vielleicht“ bestimmt ist. Es tut meiner Seele gut, klar „Ja“ und „Nein“ zu sagen.

Nehmen Sie sich doch die Zeit, darüber nachzudenken, in dieser ruhigeren Zeit mit Gott ins Gespräch zu kommen und zu spüren, was Ihnen gut täte. Und: Geniessen Sie den Sommer, wo auch immer!

*Ihre Christine Straberg*

## Reformiertes Pfarramt

Pfrn. Christine Straberg  
Pfr. Thorsten Bunz  
Kirchbözberg 6, 5225 Bözberg  
Tel. 056 441 16 52  
Fax 056 441 15 52  
E-Mail pfarramt@refkbm.ch

## Kirchenpflege

Präsident Denis Bron  
Mittlerer Hafen 7, 5225 Bözberg  
Tel. 056 441 37 33  
E-Mail bron@refkbm.ch

## Konflager in Lungern und im Flüeli Ranft

Flüeli Ranft und Bruder Klaus standen schon in den Vorjahren auf dem Programm unseres Konflagers. Neu war, dass wir mit der 11köpfigen Teenie-Gruppe in einem einsam gelegenen Haus oberhalb von Lungern logierten. Das Wetter hat uns alles geboten, Sonne, Regen und Schnee. Wir erlebten eine aufregende Wanderung mit überraschender Dusche im Wasserfall, gemütliches Brötlchen am Ufer des Lungernsees, Schneeballschlacht und lustige Abende, deren Inhalte man gar nicht erzählen darf. Und neben all diesem Spass kam auch noch die Begegnung mit dem Schweizer Heiligen Nikolaus von Flüe und seinem Denken hinzu. Es war wieder ein rundherum gelungenes Konflager.



*Die Jugendlichen posieren nahe beim Lagerhaus oberhalb Lungern.*

## Seniorenreise nach Appenzell und auf den Bodensee

Bei herrlichem Reisewetter fuhren rund 80 Personen froh gelaunt auf die Hultfegg zum Z'Nüni-Halt. Niemand musste sich sorgen, dass an diesem Tag die Gartenarbeit unerledigt blieb, denn bei dem Regen hätte das ohnehin keine Freude bereitet. Da kam auf der Weiterfahrt und beim Mittagshalt in Appenzell schon mehr Freude auf. Der feine Appenzeller Braten mundete hervorragend. Zum Z'Vieri hatte Sandra Dörig allen ein gemischtes Säckli mit auf die Schifffahrt gegeben, die die fröhliche Gesellschaft ein Stück über den Bodensee führte. Es war ein gelungener Tag. Ein herzliches Dankeschön gilt Sandra Dörig und ihrem Team, die die Reise geplant und engagiert begleitet haben.



*Eine fröhliche Gesellschaft beim Z'Nüni-Halt auf der Hultfegg.*

## Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag

Der Informationsabend zur Patientenverfügung und zum Vorsorgeauftrag, den wir in Zusammenarbeit mit der Pro Senectute angeboten haben, stiess auf reges Interesse. Frau Lilian Moser führte informativ in das Thema ein und beantwortete Publikumsfragen kompetent. Der Abend hat motiviert, das Thema Patientenverfügung in Angriff zu nehmen. Scheu und Ängste vor den umfangreichen Fragen konnten abgebaut werden.

## Musikalischer Gottesdienst mit dem Chor i cantuccini

Am letzten Maisonntag stand der Gottesdienst ganz im Zeichen der Schöpfungspsalmen. Diese Psalmen beschreiben in wunderschönen Bildern Gottes Schöpfung und loben Gott für alles, was er den Menschen Gutes zur Verfügung stellt. Den musikalischen Rahmen zur Schöpfung gestaltete der Chor i cantuccini unter der Leitung von Simon Moesch.



*Der Chor i cantuccini unter der Leitung von Simon Moesch (hinten rechts).*